

# WIRTSCHAFT

IM SÜDWESTEN

JULI/AUGUST 2017



Buchverlage im Südwesten

## Zwischen Print und Digital

### Charmant

Mit Eleganz durch die Bierwelt:  
Martina Feierling-Rombach

### Umschlagstark

Wirtschaftliches Schwergewicht:  
der Rheinhafen Kehl

### Knusprig

Bundesweit beliebt: Salzstangen  
von Mayka aus Schliengen

IHK

Industrie- und Handelskammern  
Hochrhein-Bodensee  
Schwarzwald-Baar-Heuberg  
Südlicher Oberrhein

# Charmant und dominant



Martina Feierling-Rombach | Hausbrauerei Feierling

**FREIBURG.** „Als Kind war ich schüchtern. Damit ich aus mir herauskomme, hat meine Mutter mich in eine Theaterklasse gesteckt“, sagt Martina Feierling-Rombach und lacht auf ihre offene, sympathische Art. „Das muss man sich mal vorstellen.“ Die Schüchternheit legte das burschikose Mädchen bald ab. „Ich wurde schnell dominant und zum Klassenunterhalter. Eine Musterschülerin war ich nie“, sagt die Unternehmerin, die diesen Monat ihren 61. Geburtstag feiert. Burschikos wirkt die stets elegant gekleidete, gut frisierte und geschminkte Freiburgerin, die gerne bunte Farben trägt und ihre Fingernägel rot lackiert, schon lange nicht mehr. „Ich versuche, immer eine weibliche Note zu haben und den Menschen mit Farbe und Frische entgegenzutreten“, sagt sie.

Dominant ist sie immer noch – das betont sie selbst, und das kriegt sie auch von ihrer Tochter immer wieder zu hören, sagt Martina Feierling-Rombach. Dass sie dabei charmant wirkt und ein gewinnendes Wesen hat, zeigt sich, wenn sie Anekdoten erzählt und dabei lachen muss.

» *Mir liegt es, zu kommunizieren* «

Ihr Durchsetzungsvermögen und ihre kumpelhafte Art kamen der diplomierten Braumeisterin nicht zuletzt während ihres Studiums an der TU München in Weihenstephan zugute, wo sie lernte, sich als einzige Frau unter 60 Studenten zu behaupten.

Beruflich ist die Mitinhaberin der Freiburger Hausbrauerei Feierling, die als einzige Frau im Aufsichtsrat der Alpirsbacher-Brauerei sitzt, seit 1981 in einer Männerdomäne unterwegs. Sie half dem Vater, den 1877 gegründeten Familienbetrieb abzuwickeln, da die Brauerei wegen ihrer Lage und der Wasserqualität nicht mehr weitergeführt werden konnte. Damals hatte Martina Feierling-Rombach ihr Studium abgeschlossen, den Betriebswirt draufgesetzt und bei einer Privatbrauerei in Westfalen tiefe Einblicke erhalten. Statt wie ursprünglich geplant in den USA weitere Berufserfahrung zu sammeln, blieb sie nach dem plötzlichen Tod ihres Vaters 1983 in Freiburg und führte auf Bitten der Familie die Grundstücks- und Immobilienverwaltung der Familie weiter, die sie auch heute noch leitet.

An ihrem Traum hielt Martina Feierling-Rombach dennoch fest: Gemeinsam mit ihrem Mann Wolfgang Rombach, den sie im selben Jahr heiratete, eröffnete sie 1989 an einem neuen Standort in der Freiburger Altstadt die Hausbrauerei Feierling und führte so die Familientradition in der vierten Generation weiter. Der Diplom-Volkswirt Rombach hatte zuvor bei einer Privatbank in Frankfurt gearbeitet, und sie hatten eine Fernbeziehung geführt. Nachdem sie längere Zeit vergeblich

einen Geschäftspartner gesucht hatte, bot er sich schließlich an. „Die Liebe war so groß, da haben wir gesagt, das kriegen wir hin“, erinnert sich Martina Feierling-Rombach.

Es hat funktioniert: Längst ist die Hausbrauerei Feierling mit ihrem süffigen, naturtrüben Bier und dem von den Braukesseln dominierten, mehrstöckigen Gebäude und dem großen Biergarten eine Institution in Freiburg. In den vergangenen zehn Jahren hat sie den Ausstoß auf 4.000 Hektoliter fast verdoppelt. 30 Festangestellte und 150 Teilzeitkräfte (im Winter 80) sind beschäftigt. Während ihr Mann als Geschäftsführer für das operative Geschäft und das Bauliche zuständig ist, vertritt Martina Feierling-Rombach das Unternehmen in der Öffentlichkeit. „Ich bin die Außenministerin“, sagt sie. „Das liegt an meiner Familientradition. Und mir liegt es, zu kommunizieren.“

Das macht sie nicht nur beruflich, sondern auch in ihren vielen Ehrenämtern. Sie ist unter anderem Vorsitzende des Wirtschaftsbeirats des Sozialdienstes Katholischer Frauen, stellvertretende Vorsitzende des Freiburger Münsterbauvereins und führt die Stiftung ihres ehemaligen Mentors aus Westfalen weiter. 15 Jahre stand sie dem Verein Gastliches Freiburg vor. Ebenso lange, bis 2009, war sie Mitglied im Gemeinderat, fünf Jahre lang davon als Fraktionsvorsitzende das Gesicht der Freiburger CDU. Für ihr Engagement wurde sie vielfach ausgezeichnet, 2011 mit dem Bundesverdienstkreuz am Bande. „In beinahe allen Ehrenämtern beflügelt mich, dass man interessante Einblicke in ganz andere Bereiche hat“, sagt Martina Feierling-Rombach. Dass ihr das Engagement Freude bereitet, merkt man beispielsweise, wenn sie vom Verband deutscher Unternehmerinnen (VdU) erzählt, dessen Landesvorsitzende für Baden sie ist. Und davon, wie wichtig es ihr ist, ihre Erfahrungen an Jüngere weiterzugeben, wie sie die Fachvorträge, das gesellige Miteinander und den Austausch als Bereicherung empfindet. Sie berichtet von ihrem engagierten Vorstandsteam und strahlt, wenn sie sagt: „Inzwischen gehört es in meinem Umfeld zum guten Ton, zum VdU zu gehören.“ Mit ihren Mitstreiterinnen hat sie die Jahresversammlung des Bundesverbands nach Freiburg geholt, die Ende Juni mit rund 250 Teilnehmerinnen stattfand.

Martina Feierling-Rombach schafft es auch loszulassen. Aus dem Gemeinderat ist sie ausgeschieden, um mehr Zeit mit ihrem Mann haben zu können. Sie gehen gerne zusammen essen oder mit ihrem Hund spazieren, treffen Freunde und feiern zusammen Feste. In drei Jahren wollen sie nach und nach die Geschäfte an ihre Kinder, den 27-jährigen Julius und die 25-jährige Charlotte, übergeben, die sie gleichberechtigt großgezogen haben. Den Übergabeprozess begleitet ein externer Berater. „Das ist mir ein Anliegen. Denn ich weiß, wie es gut, aber auch, wie es schlecht laufen kann“, sagt Martina Feierling-Rombach. Wie so oft, scheut sie sich nicht, dieses für viele unangenehme Thema anzusprechen. „Der ein oder andere kann mit meiner Direktheit manchmal nicht umgehen, aber wenn man älter wird, hat man auch den Mut, Unangenehmes offen anzusprechen.“ **mae**



Ihr  Wellness-  
und Tagungshotel  
im Naturpark Südschwarzwald



**Tagungszentrum auf 400 m<sup>2</sup>**

Alle Räume sind hell u. freundlich, verfügen über direktes Tageslicht, kostenloses WLAN und sind auf Wunsch verdunkelbar.

**Möhringers Schwarzwaldhotel**

D-79848 Bonndorf / Schwarzwald

Tel.: +49 (0) 77 03 – 93 21 0

Schwarzwaldhotel Möhringer GmbH

[www.schwarzwaldhotel.com](http://www.schwarzwaldhotel.com)

**SIRIUS**  
document solutions

Simply  
**ALL-IN**

[www.sirius-gmbh.de](http://www.sirius-gmbh.de)

**In allen Größen.**



**Hallen mit System.**



[www.renz-container.com](http://www.renz-container.com)